

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

73 (14.3.1906) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 73. Erstes Blatt.

Mittwoch, den 14. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1906.

Liberales Blockparteien.

Freitag, den 16. März, abends 1/2 9 Uhr,
im großen Eintrachtsaal

Oeffentliche Versammlung.

Tagesordnung: Die politische Lage und der Liberalismus in
Elsaß-Lothringen.

Referent: Herr Notar **A. Götz** aus Weissenburg, Vorsitzender der liberalen Landespartei und Mitglied des
Landesausschusses.

Wir laden unsere Mitbürger, insbesondere alle Anhänger des liberalen Blocks zu zahlreichem Besuche freundlichst
ein und ersuchen die Gelegenheit, zum ersten Mal einen altelsässischen Politiker in Karlsruhe zu hören, nicht unbenützt
vorübergehen zu lassen.

Auch der Besuch von Damen ist erwünscht.

Die Vorstände der Blockparteien.

Bildungs-Anstalt für Kindergärtnerinnen, Hirschstraße 36,

unter Aufsicht der Kommission zur Förderung der Fröbelsache in Karlsruhe.

Beginn des neuen Kurses: Montag, den 2. April.

Prospekte, Anmeldungen und alles Nähere bei der

Vorsteherin Fräulein **Anna Schmid**,
Hirschstraße 36.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt morgen Donnerstag, den 15. März,
vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr, für die Nummern der neuen
Markenbücher von 6301 bis 6800 an unserer Kasse Jähringerstraße 47 gegen Vorzeigen
des neuen Markenbuches.

Festhalle Karlsruhe.

Mittwoch, den 14. März 1906

Sechstes Abonnements-Konzert

des
Grossh. Hoforchesters.

Solisten: Hofopernsängerinnen Frau v. Westhoven, Fräulein Ethofer,
Fräulein Schenker, Fräulein Tercs, Herr Kammeränger Büttner, Herr Hofopernsänger
Pauli, sowie hiesige eingeladene Damen, ein Teil der Herren der Liederhalle,
Oratorienverein und der Hoftheater-Chor.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Michael Bailing.

PROGRAMM.

1. Kantate für Soli, Chor und Orchester auf den
Tod Kaiser Josef II. L. v. Beethoven.
2. Neunte Symphonie (D-moll, op. 125) L. v. Beethoven.
mit Schlusschor über Schillers Ode an die Freude.

Anfang 7 1/2 Uhr. Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Einzelpreise: Mk. 5.—, 4.50, 3.50, 3.—, 2.50, 2.—, 1.50.

Pfänder-Versteigerung.

6.5. Vom 12. bis 16. d. Mts., jeweils
nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die über
6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. B
Nr. 5000 in unserem Versteigerungslokal (im Rat-
haus) öffentlich und gegen Barzahlung wie folgt
versteigert:

Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände, Uhren.

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel, Uhren.

Freitag: Ellenwaren, Kleider, Uhren.

Karlsruhe, den 5. März 1906.

Städt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag, den 15. März 1906, u a ch
mittags 2 Uhr werde ich in Karlsruhe,
Werderplatz 34 im Laden, im Auftrage des
Herrn Eduard Riefterer hier gegen bare
Zahlung öffentlich versteigern: 1 beinahe
neue Ladeneinrichtung, bestehend aus einem
großen Ladentisch mit Glasaufsatz, zwei
großen Warenschränken mit Aufsatz und
ein großes Regal. Diefelbe kann auch ge-
teilt versteigert werden.

Die Versteigerung findet bestimmt statt
und können die Gegenstände von halb 2 bis
2 Uhr besichtigt werden.

Karlsruhe, den 12. März 1906.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Verkauf.

3.2. Das Fraindepot XIV. A.-K. Karlsruhe,
Gottesauerstraße 6, gibt 10 vierrädrige Fahr-
zeuge im Einzelverkauf nach Tage ab. Besich-
tigung der Fahrzeuge täglich von 8—12 Uhr
und von 2—6 Uhr.

Ferner werden am Donnerstag, den
22. März d. Js., vormittags 10 Uhr,
ebenda

altes Leder und Eisen, sowie
alte Packkisten
öffentlich meistbietend versteigert.

4 Zimmerwohnung,

Schützenstraße 54, 3. Stock, auf 1. April oder
später zu vermieten. Näheres im 2. Stock, daselbst

Badischer Frauenverein (Frauen-Arbeitschule).

Am 24. April, morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauen-Arbeitschule, und zwar:

a. Vormittagsunterricht:

Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen und Kunststicken;

b. Nachmittagsunterricht:

Musterschnittzeichnen, Weißsticken, Buntsticken, Spitzenklöppeln, Flicken und Damaststopfen, Bügelmachen, Frisieren, Feinbügeln, Freihand- und geometrisches Zeichnen, Musterzeichnen und Entwerfen.

I. Der Besuch obiger Kurse kann nach freier Wahl stattfinden, sofern keine Fach- oder Berufsausbildung gewählt wird.

II. Fachausbildung: a. für Weißnäherinnen, b. für Kleidermacherinnen, c. für Büglerinnen;

III. Berufsausbildung: a. für Zimmermädchen, b. für Kammerjungfern;

IV. Ausbildung für die II. staatliche Prüfung als Handarbeitslehrerin an höheren Mädchen- und Frauen-Arbeitschulen.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein Josefine Mayer, im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegengenommen.

Karlsruhe, den 7. März 1906.

13.2.

Der Vorstand der Abteilung I, Gartenstraße 47.

Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Die Einziehung des Schulgeldes für die Unterrichtszeit vom 15. März bis 15. Mai 1906 findet am

15., 16. und 17. März d. J.,

jeweils vormittags von 9—11 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr, im Chorsaal der Anstalt (Sofienstraße 35) statt.

Hierbei nicht eingehende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pfg. durch den Hausmeister nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.

Die Verrechnung.

Fahrris-Versteigerung.

Donnerstag, den 15. März d. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag

Stefanienstraße 3, 1. Stock,

nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Blüschgarnitur, bestehend aus Sofa und 4 Fauteuils, 6 Rohrstühle mit hohen Lehnen, 1 Trumeau, Spiegel mit geschliffenem Glas, 1 Serviertisch, 1 Ovalettisch, 1 Waschkommode, 1 Handtuchgestell, 1 Schifftoniere, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 6 Rohrstühle, 1 silberner Tafelaufsatz, Betten mit Rohhaarmatratzen, 1 Bett mit Seegrasmatratze, 1 Badeeinrichtung, Ofen von Kupfer, mit Holz bezog. Kohlenheizung, verschiedene Gaslampen und Lüster, verschiedene Vorhänge, Teppiche, Vorlagen und Decken, Küchentisch, Küchenuhr, Bilder, Fäße, Zuber, Korbflecken u. dergl. mehr.

wozu Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 9. März 1906.

Eduard Koch, Ortsrichter,
Luisenstraße 2 a.

2.2.

Große Tapeten-Versteigerung.Mittwoch, den 14. März, vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen Bar öffentlich versteigert:

1 große Partie schöne Zimmer-, Gang- und Treppenhautapeten mit Bordüren, lauter moderne Dessins, ferner echten französischen und deutschen Cognac, Wacholder, Zitrusgewässer, Maraschino, Schweizer Absinth, Anisette, Nordhäuser, wozu Liebhaber höflichst einladet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.****Damen-Konfektion-Versteigerung.**

Mittwoch, den 14. März, nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 im Auftrag gegen Bar öffentlich versteigert:

hochelegante Damentouilletten in Samt-, Seiden- und Wollstoffen, hochelegante Jackettes und Paletots, Schlafrocke, Abendmäntel und Frühjahrs-Jacken, wozu Liebhaber höflichst einladet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.**

2.2.

Rintheim.

Grundstücks-Versteigerung.

Nr. 2654. Auf Antrag der Erben des verstorbenen Maurers Christoph Friedrich Hölzer in Rintheim werden die nachstehend beschriebenen Grundstücke am

**Freitag, den 16. März 1906,
vormittags 9 Uhr,**

im Rathause in Rintheim durch das unterzeichnete Notariat öffentlich versteigert.

Die Steigerungsbedingungen können in der Notariatskanzlei — Adlerstraße 25 — eingesehen werden.

a. Auf Gemarkung Rintheim:

Lsg.-Nr. 1579. 10 a 52 qm Ackerland — als Bauplatz geeignet — im Gemänle beim Brohain, einerf. Christ. Schmidt, anderf. K. A. Kastner, Anschlag 2500 M.

b. Auf Gemarkung Hagsfeld:

Lsg.-Nr. 2431. 13 a 40 qm Ackerland — Gewann Blöße, einerf. Phil. Diegler, anderf. Gustav Wenner Ehefrau, Anschlag 600 M.

Karlsruhe, den 10. März 1906.

Großh. Notariat Karlsruhe VIII.

2.2.

Jh. l.

Wohnungen zu vermieten.— **Amalienstraße 71** ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 1. Mai ds. J. zu vermieten. Näheres daselbst im Eckladen.— **Angartenstraße 56** ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern sofort zu vermieten.— **Bahnhofstraße 28** sind im Seitenbau je eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern und Zugehör, mit Kochgas versehen, per 1. April zu vermieten. Näheres durch **A. Postweiler**, Seitenbau, parterre.— **Blumenstraße 21** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.— **Boeckstraße 16**, 2. Stock, 4 schöne Zimmer, Küche, Bad, Mansarde, Kammer, 2 Keller, Waschküche und Wärtchen, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Sofienstraße 146 l. beim Eigentümer.— **Durlacher Allee 40** ist der 1. Stock mit 5 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Ebenfalls sind große Lagerräume mit Bureau zu vermieten.— **Friedenstraße 14** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.— **Gartenstraße 60** ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten.— **Georg-Friedrichstraße 4** sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.— **Georg-Friedrichstraße 18** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts im Vorderhaus.— **Gerwigstraße und Humboldtstraße** sind Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.— **Goethestraße 15** ist im Mittelbau eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Mittelbau, 2. Stock rechts.— **Hirschstraße 36** ist im 3. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche (Kochgas), teilweise Halbmanfardenzimmer mit großem Vorplatz an stille, ruhige, kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.— **Humboldtstraße 20** ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Bad und sämtlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Wilhelmstraße 52, parterre.— **Humboldtstraße 23** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Einzufragen von 1—4 Uhr.— **Humboldtstraße 25** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock.— **Kaiser-Allee 63** ist der 3. Stock von vier großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Hirschstraße 98 im 1. Stock.— **Kaiserstraße 60**, Seitenbau, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Preis 380 M. Näheres bei **Fr. Altt** im Laden.

[2] l.

Kaiserstraße 121 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Klauprechtstraße 10 sind eine schöne Seitenbau- und Mansardenwohnung, bestehend aus je 2 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

Kriegstraße 36, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, 4. Stock rechts.

Kriegstraße 142 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Bad, ohne Vis-à-vis, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kriegstraße 190 sind im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern samt allem Zugehör auf sogleich oder April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Leuzstraße 9 IV ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad, Garten und sonstigem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau oder Birtel 33 a III.

5.3. Lindenplatz 2 ist auf 1. April eine Wohnung von 2, 3 oder auch 4 Zimmern eventl. geteilt billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Goethestraße 45.

Luisenstraße 89 sind im Vorderhaus der 1. Stock mit 3 hübschen Zimmern und im Hinterhaus der 1. und 4. Stock mit je 2 hübschen Zimmern auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68 im Laden.

Ostendstraße 5, Seitenbau, ist im 1. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller, Speisekammer und Anteil am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Näheres von 4 Uhr ab im Vorderhaus, 3. Stock rechts.

Rinheimerstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche, Bad, Anteil an der Waschküche, Hof und Trockenspeicher auf sofort oder später zu vermieten.

Roonstraße 16, 4. Stock, ist in ruhigen besseren Hause eine 4 Zimmerwohnung mit Badezimmer, Küche und Zugehör nebst Gartenanteil sogleich oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 2 III rechts.

Scheffelstraße 59 Wohnung v. 2-3 Zimmern u. sowie 1 Zimmer per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock, bei Fleischhut oder Hirschstraße 109, 2. Stock.

Schillerstraße 35, 3. Stock, ist eine schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Bad, Speisekammer und sonstigem Zugehör per sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Schillerstraße 33 im Bureau.

Schillerstraße 54, Neubau, ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Veranda, der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 52, parterre.

Sofienstraße 56, 4. Stock, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Sofienstraße 56, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Sofienstraße 103 sind die Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Weilchenstraße 35, nächst der Durlacher Allee, Vorderhaus und Querbau, sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Querbau, 1. Stock rechts.

Viktoriastraße 13 ist eine Wohnung im Seitenbau, 2. Stock, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Waldstraße 8 ist im Seitenbau, 3. Stock, eine schöne, freigelegene Wohnung von 3 Zimmern und Küche, mit Glasabschluß, Koch- und Leuchtgas, 1 Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher per 1. April zu vermieten. Preis 480 M. Näheres im Laden.

6.3. Waldstraße 31 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u., sowie eine Werkstätte auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Welshienstraße 25 sind im 1., 2. und 3. Stock je 4 Zimmer mit Bad u., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei J. Neumaier, Goethestraße 31/33, oder beim Eigentümer A. Simmelsbach, Werberstraße 7.

Wilhelmstraße 12 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Keller u. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

[3] I.

Winterstraße ist im 2. Stock eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 II.

Winterstraße 35, parterre, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 89 im 1. Stock.

Yorkstraße 18, parterre, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 26 oder Luisenstraße 2.

Rondelplatz 24, in schönster Lage von Karlsruhe, ist die Bel-Etage von 8 Zimmern mit Bad, großer Terrasse und reichem Zugehör zu vermieten.

6.5. Auf 1. April zu vermieten eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche und Keller im 4. Stock: Degenfeldstraße 12. B. Kofmann, Amalienstraße 14 b.

Herrschaftswohnung.

Durlacher Allee 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Badezimmer, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Karl-Wilhelmstraße 7, 2. Stock.

Kaiserstraße 221,

3 Treppen hoch, ist eine schöne, praktische

Wohnung

von 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres von 10 bis 5 Uhr Kaiserstraße 221, 2 Treppen.

Seubertstraße 6

ist im 2. Stock eine sehr schöne 5 Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 1 II.

Herrschaftswohnung.

Hirschstraße 101, Ecke Borchholzstraße, ist eine Wohnung von 6 Zimmern und sämtlichem Zugehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Witstadt

2 elegante

Wohnungen

entweder zusammen mit 8 Zimmern oder geteilt zu 5 und 3 Zimmern oder zu je 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit allem Zugehör, die Schwabstraße mit Badezimmer, auf 1. April

zu vermieten.

Näheres Rudolfstraße 15 im Laden.

Haus Jollnstraße 11,

in freier Lage, ist im 3. Stock

schöne Herrschaftswohnung

von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör auf 1. April 1906 oder früher zu vermieten. Näheres Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

2 und 3 Zimmerwohnungen

auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 52, 2. Stock. *5.4.

5 Zimmerwohnung mit Badezimmer,

geschl. Veranda, Balkon, 2 Mans., Keller u., in ruh. Hause u. bester Lage, 4. Stock, auf 1. Juli zu vermieten: Karlstraße 102. Näheres im 1. Stock. Straßenbahnhaltestelle Borchholzstraße. 3.3.

Zu vermieten.

Auf 1. April 1906 ist das 2. Obergeschoß im Gebäude des Kunstvereins, Waldstr. 3, zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 4 Zimmern, darunter ein großes Zimmer mit besonderem Eingang, das sich für Bureau und dergleichen Zwecke besonders eignet, Küche und Zugehör. Werktätlich anzusehen von 11-4 Uhr. Näheres in der Geschäftsstelle, parterre.

Schöne

4 Zimmerwohnungen

mit Bad u. reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstr. 146 im 2. Stock rechts. *5.4.

Humboldtstraße 37

sind eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung, 3. Stock, per sofort, ebenso eine 2 Zimmerwohnung, Mansarde per sofort zu vermieten, eine große, schöne, bessere 3 Zimmerwohnung, 4. Stock, Ecke Karl-Wilhelm- und Borchholzstraße 27, per sofort zu vermieten. Alles Nähere auf dem Bureau oder im 1. Stock Karl-Wilhelmstraße 26.

Schöne Wohnung

per 1. Juli zu vermieten:

Durlacher Allee 19, parterre, 4 Zimmer und Bad, mit Zugehör, Vorgärtchen und schöner Veranda. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

Kaiserstraße 167,

über 3 Treppen, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause, 3. Stock.

5 Zimmerwohnung

mit großem Balkon, Badezimmer, Küche, Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, hochmodern ausgestattet, 1 Treppe hoch, ist auf 1. April zu vermieten. Auf Wunsch Gartenanteil. Näheres Kaiser-Allee 51 im Laden.

6.5. Zu vermieten

eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. April oder früher: Degenfeldstraße 12, 2. Stock. B. Kofmann, Amalienstraße 14 b.

Helmholzstraße 7 (Hardtwaldstadtteil)

ist wegen Wegzug eine elegant ausgestattete Wohnung (2 Treppen), bestehend aus 3 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April 1906 zu vermieten; auch können 3 große, helle Räume (eine Treppe höher), mit Glasabschluß und Zentralheizung versehen, beigegeben werden. Genannte 3 Räume werden auch besonders und zwar sofort abgegeben.

6 Zimmer-Wohnung

mit großem Balkon,

Küche nebst Speisekammer und üblichem Zugehör ist auf 1. April oder früher, Kaiser-Allee 60 II, zu vermieten. Preis 850 M. Näheres daselbst im 3. Stock.

3 und 4 Zimmerwohnungen

Mühlburg, Geibelstraße 1 a.
Näheres im 2. Stock.

1, 2 u. 3 Zimmerwohnungen

Rheinstraße 6, Hinterhaus, 1. Stock, bei
Saib. *5.4.

Durlacher Allee 65

ist eine prachtvolle 3 Zimmerwohnung mit Balkon, geschlossener Veranda, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern an ruhige Leute zu 450 M. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Kriegstraße 72

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst üblichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 1/2 11 Uhr ab. Näheres Hirschstraße 46, parterre.

Zu vermieten

auf sofort oder später:

Gertwigstraße 2 im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde;

Schwaneustraße 36 im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller.

Näheres zu erfragen bei dem betreffenden Wirt oder Karl-Wilhelmstr. 50 im Bureau. 3.3.

Welshienstraße 21, 4. Stock,

sind 2 Zimmer, Küche, Garten und üblichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrschafts-Wohnungen,

6 und 7 geräumige Zimmer, am Sonntagplatz, Bel-Stage, mit Erker, Balkon, Badezimmer, Speisekammer, Küchenbalkon, Kohlenaufzug, 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher, auf 1. April oder später zu vermieten. Preis 1400 M. und 1600 M. Die Wohnungen werden neu hergerichtet. Zu erfragen Hirschstraße 71 IV. Anzusehen von 11-1 Uhr und 3-5 Uhr.

Hirschstraße 102

ist der 4. Stock, bestehend aus 5 schönen, nach der Straße gehenden Zimmern, Küche mit Speisekammer, Bad, 2 Mansarden nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April 1906 zu vermieten. Die Wohnung kann von 11-3 Uhr eingesehen werden. Näheres Rheinbahnstraße 20, parterre.

Schillerstraße 50,

ruhiges, geschlossenes Haus,
sind im

2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf sogleich oder später,
2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf sogleich oder später,
3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links.

Boeckhstraße 10

sind per sofort oder später eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Bad etc., sowie eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Bad etc. per 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Ettlingerstraße 17, parterre.

Grünwinkel.

6.2. Eine ringsum von großem Garten umgebene

Herrschaftswohnung

von 5 Zimmern, Bad, 2 Mansarden per sofort oder später ganz billig zu vermieten in der
Villa hinter dem Schulhaus.

Laden

Kaiserstraße 233 (Neubau), 101 qm Flächeninhalt nebst 60 qm Souterrain-Raum und 50 qm Magazin, ferner:

I. Etage, für Bureauzwecke oder Geschäftsräume mit Wohnung, für ein feines Maßgeschäft geeignet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres bei

H. Müller, Blumengeschäft,
Kaiserstraße 221.

100 Kaiserstraße 100.

Der Laden mit dem 2. Stock sind sofort (auch getrennt) zu vermieten. Näheres bei Sigm. Haas, Kaiserstraße 30.

Bureau.

— Eine schöne 3 Zimmerwohnung mit geeigneten Eingängen, elektr. Lichtanlage und Gas, für einen Arzt, Rechtsanwalt oder Kaufmann passend, in bester Lage sofort oder später zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 5 a.

Geß-Laden

mit 2 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres Dorfstraße 19 I. *5.4.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

Der Laden Kapellenstraße 60,

gegenüber dem Lokalbahnhof, mit großem Schaufenster und Einrichtung, mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zimmer im 5. Stock nebst sonstigem üblichem Zubehör ist auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 IV rechts. *3.3.

Kleiner und größerer Laden

je mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 49, 2. Stock.

Bäckerei u. Konditorei

in prima konkurrenzfreier, verkehrsreichster Lage der Altstadt, seit einigen Jahren im Betrieb, mit nachweisbar flottem Geschäftsgang, ist auf sogleich vorerst zu vermieten. Nur tüchtige Fachmänner wollen sich befragen im Bureau Melanchthonstraße 2.

Großer Galden

mit 6 Schaufenstern, an der Kreuzung verkehrsreichster Straßen, Ecke Walb- und Amalienstraße, gegenüber der Reichspost und dem Wochenmarkt, auf sofort oder später, zusammen oder geteilt, zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a, 4. Stock.

Laden.

— Herrenstraße 33 ist ein Laden mit anstoßendem hellen, großen Zimmer auf 1. Juli, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Wohnung kann im Hause eventl. zugegeben werden. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Großer Laden

nebst 3 Zimmern und Zubehör, als Bureau sehr geeignet, mit einer Wohnung von 3 Zimmern und Küche, entweder ganz oder geteilt, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Amalienstraße 28 III.

Helle Werkstätte,

ca. 60 qm groß, mit Einfahrt, in der schon seit Jahren eine Schreinerei betrieben wurde, ist auf 1. April, event. auch früher, zu vermieten: Kurvenstraße 28 I.

Goethestraße 19

ist eine geräumige Werkstätte mit Nebenraum, mit oder ohne Wohnung, per sogleich oder später preiswert zu vermieten. Näheres Schillerstraße 33 im Bureau.

Großes Magazin

(3 stöckig) mit Keller, Rollbahn, Aufzug und Comptoir-Räumen zu vermieten:

Akademiestraße 5.

Näheres Herzstraße 6, parterre.

Stallung

für 2 Pferde zu vermieten. Näheres Belfortstraße 8 parterre.



in feinsten Ware von frischer Sendung.

**Gummi-Schwämme
Calcium-Carbid.**

**Staubverhinderndes
Bodenöl.**

Königsrauch

sowie sämtliche

Zimmerräuchermittel
empfiehlt



Karlsruher Wasser.

F. Wolff & Sohn.



Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Tellen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es als angenehmstes Toilette- u. Riechwasser allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche Mk. 1.—,
Preis der halben Flasche Mk. —.60.

Zu haben in allen besseren Parfümerie-, Drogen- u. Friseurgeschäften.



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Amalienstraße 7,
in nächster Nähe des
Erzogroßherzoglich. Palais.
Telephon 1284.

Allein-Vertreter der Sohaller Herd- u. Ofenfabrik
F. Küppersbusch & Söhne, A.-G.

Größtes Herdlager am Platze in lackierten, emaillierten u. Majolika-Herden für Kohlenbrand, kombinierten Herden für Gas und Kohle. Gasherde.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstütern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Koffhaare äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Hüppurrerstraße 36
u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 317.

[5] I.

**Hohenlohesches
Hafermehl**

verhütet Erbrechen und Durchfall. Kinder, die Milch allein nicht vertragen, oder an englischer Krankheit leiden, gedeihen vorzüglich, sobald der Milch Hohenlohe'sches Hafermehl zugesetzt wird.

32.6.

Vollständig konkurrenzlos
ist mein

Kaisermehl

nicht nur an Güte, sondern auch im Preis. Niemand sollte versäumen, sich davon zu überzeugen.

Empfehle, so lange Vorrat, bei

	1 Pfd.	6 Pfd.	12 1/2 Pfd.	25 Pfd.
Kaisermehl Nr. I	16	95	1.90	3.80
Kaisermehl Nr. 0	18	105	2.10	4.20
Kaiserauszug Nr. 00	20	115	2.30	4.50
echt ungar. Kaiserauszug mit 5% Rabatt.	26	150	3.00	5.75

Bernh. Kranz,
Werberplatz 37, Ludwigplatz 65,
Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstraße.

10.5.

Cocos-Läufer

in allen Preislagen und prachtvollen Dessins
gut und billig bei 5.2.
Dreyfuss & Siegel, Kaiserstrasse 197.



Wilh. Devin,

Hof-Uhrmacher,

124 b Kaiserstrasse 124 b.

Konfirmanten-Uhren

in grösster Auswahl. 3.3.

Wegen bevorstehendem Umzug **10-20% Rabatt.**

Museumssaal — Karlsruhe.
 Sonntag, den 18. März 1906, vormittags 11 $\frac{1}{4}$ Uhr,
Kammermusik-Matinée
 des
Süddeutschen Streichquartetts.
 Rudolf Weber, I. Violine, Dr. Thomas, Viola,
 Wolfgang Geibel, II. Violine, Th. Jackson, Violoncello
 mit Frau Helene Thomas-San-Galli, Pianoforte.
Vorträge:
 1. Mozart, Dissonanzenquartett, C-dur (Köchelverzeichnis Nr. 465).
 2. Brahms III. Klavierquartett, op. 60, C-moll.
 Ende des Konzerts 12 $\frac{1}{4}$ Uhr.
Kartenverkauf in der Musikalienhandlung Fr. Doert.
 2.1. Saal numeriert Mk. 3.—, Mk. 2.—; Saal offen Mk. 1.—.



Ernennungen, Versetzungen, Zuruheetzungen u.
 der etatmäßigen Beamten der
 Gehaltsklassen H bis K,
 sowie

Ernennungen, Versetzungen u.
 von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des
 Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten
 — Staatsbahnverwaltung. —

Versetzt:

die Eisenbahnassistenten:
 Friedrich Spoth in Neustadt i. Schw. nach Herbolz-
 heim
 Rudolf Sperrnagel in Karlsruhe nach Grödingen
 Albert Kiefer in Rheinau nach Basel
 Gustav Ehinger in Rederau nach Eberbach
 Hugo Heberle in Leopoldshöhe nach Wolfach
 Josef Burkard in Mannheim nach Engen
 Franz Nidel in Basel nach Offenburg
 Gustav Schäfer in Karlsruhe nach Achern
 Georg Kofstadt in Heidelberg nach Buchen
 Ludwig Mampel in St. Ilgen nach Weingarten
 Heinrich Karcher in Karlsruhe nach Gernsbach
 Otto Schmitt in Karlsruhe nach Schallstadt;
 die Eisenbahngehilfen:

Wilhelm Schumacher in Engen nach Basel
 Karl Hefert in Zell i. W. nach Radolfzell
 Otto Hummel in Lahr nach Hornberg;
 die Eisenbahngehilfen:
 Anna Diehm in Karlsruhe nach Mannheim
 Mathilde Klumpp in Karlsruhe nach Mannheim
 Barbara Fischer in Mannheim nach Offenburg;
 die Bureaugehilfen:
 Georg Straub in Weinheim nach Mannheim
 Johannes Tritsch in Heidelberg nach Weinheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der
 Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Ernannt:

Aufsesser August Kiefer beim Amtsgefängnis Mann-
 heim zum Amtsgerichtsdiener in Triberg.

Zugewiesen:

die Aktuare:
 Karl Ginter beim Notariat Rastatt III dem Land-
 gericht Waldshut
 Anton Schneider beim Notariat Baden I dem
 Amtsgericht Karlsruhe
 Friedrich Schlicher beim Amtsgericht Rastatt dem
 Notariat Baden I
 Franz Gifert beim Notariat Hüfingen dem Amts-
 gericht Rastatt.

Versetzt:

Aktuar Johann Zimmermann beim Amtsgericht
 Karlsruhe zum Amtsgericht Freiburg;
 die Amtsgerichtsdiener:
 Ernst Spittler in Stausen nach Müllheim
 Karl Schreiner in Triberg nach Stausen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums
 des Innern.

Ernannt:

Gendarm Gg. Mich. Weiß in Karlsruhe zum
 Kanzleiassistenten bei Großh. Landesgewerbeamt,
 Abt. I.

Versetzt:

Verwaltungsaktuar Hugo Grassberger in Engen
 zum Bezirksamt Bruchsal.

Zuruhegesetzt:

Schuhmann Wilhelm Baumann in Pforzheim
 Amtsdieners Kaver Sur in Baden.

Entlassen:

Kanzleiassistent Wilhelm Kohleder beim Großh.
 Landesgewerbeamt, Abt. I.
 Schuhmann Friedrich Sted in Freiburg.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Versetzt:

der Bureauassistent:
 Theodor Körner in Offenburg zur Rheinbauin-
 spektion Freiburg.

Zuruhegesetzt:

der Straßenmeister:
 Gerson Hamm in Graben, auf Ansuchen wegen
 vorgerückten Alters.

Entlassen:

die Landstraßenwärter:
 Anton Kortner in Berolzheim (wegen Kränklichkeit)
 Martin Tröndle in Dogern (auf Ansuchen).

— Großh. Gendarmerie-Korps. —

Zu provisorischen Gendarmen ernannt:

die Sergeanten:
 Eckler, Leopold, vom 1. Bad. Leib-Gren.-Regt.
 Nr. 109
 Staiert, Bruno, vom 6. Bad. Inf.-Regt. Nr. 114
 Ginter, Andreas, vom Bad. Pion.-Bat. Nr. 14
 und
 Jhle, Anton, vom 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 118.

Im Civildienst verwendet:

Leppert, Gustav, Gendarm, als Kanzlei-
 beim Großh. Statistischen Landesamt in Karlsruhe.

Im Civildienst angestellt

Hah, Johann, Gendarm, als Steueraufsesser in
 Mannheim
 Weiß, Michael, Gendarm, als Kanzleiassistent beim
 Großh. Landesgewerbeamt in Karlsruhe.

Versetzt:

Gendarm Bausback, Anton, von Untereggingen
 nach Heidelberg.

Zuruhegesetzt:

Bittiger, Ludwig, Gendarm in Schwarzach.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der
 Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Versetzt:

Steueraufsesser Christian Schwöbel in Mann-
 heim nach Durmersheim.

Gestorben:

Unterheber Lukas Schweizer in Hofgrund
 Unterheber Josef Lumpp in Ettlingenweiler.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:

Finanzassistent Ernst Götz beim Hauptsteueramt
 Säckingen zum Hauptamtsgeliefen daselbst, und
 Hilfsaufseher Leopold Steppacher beim Haupt-
 steueramt Mannheim zum Bureaugehilfen daselbst.

Zuguteilt:

die Finanzassistenten: Karl Eckert in Ueberlingen
 dem Hauptsteueramt Konstanz und Heinrich Weiß
 in Freiburg dem Hauptzollamt Mannheim.

Versetzt:

die Postenführer: Karl Bischoff in Weil nach
 Lörrach unter Entbindung von den Geschäften
 eines Postenführers, Karl Friedrich Kiesele in
 Grenzacherhorn nach Grenzach und Grenzaufsesser
 Heinrich Großhans in Petershausen nach
 Albbud.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des
 Schulwesens.

1. Vorrat best. ernannt:

Lenz, Leo, Unterlehrer in Krautheim, wird Haupt-
 lehrer in Dittwar, Amts Lauberbischofsheim
 Köfer, Friedrich, Unterlehrer in Schlierstadt, wird
 Hauptlehrer in Großrinderfeld, Amts Lauber-
 bischofsheim
 Staiger, Christian, Unterlehrer in Mannheim,
 wird Hauptlehrer in Eplingen, Amts Borberg.

2. Versetzt:

a. Volksschulhauptlehrer:

Gle, Franz Josef, von Bräunlingen nach Hoch-
 dorf, Amts Freiburg
 Meyer, Eugen, von Rothweil nach Bühl (Stadt)
 Müller, Bernhard, von Leibertingen nach Riers-
 bach, Amts Offenburg
 Römer, Otto, von Mondfeld nach Werbach, Amts
 Lauberbischofsheim.

b. Unständige Lehrer:

Bier, Otto, als Schulverwalter nach Rothweil,
 Amts Breisach
 Greulich, Julius, Schulverwalter in Bühl (Stadt),
 wird Unterlehrer daselbst
 Hettmannsperger, Emil, Hilfslehrer in Bod-
 schaft, Amts Sinsheim, wird Schulverwalter
 daselbst
 Hunn, Josef, Unterlehrer in Freiburg, übernimmt
 eine Lehrstelle an der Handelsfortbildungsschule in
 Freiburg
 Hupper, Alma, als Hilfslehrerin nach Roth, Amts
 Wiesloch
 Kohler, Daniel, Schulverwalter, von Werbach nach
 Mondfeld, Amts Wertheim
 Leiblein, Marie, Hilfslehrerin in Goldschauer,
 Amts Offenburg, wird Unterlehrerin daselbst
 Lenz, Leo, Unterlehrer in Krautheim, als Schul-
 verwalter nach Horrenbach, Amts Borberg
 Schechter, Ernst, Hilfslehrer in Oberwiesheim,
 Amts Bruchsal, wird Unterlehrer daselbst
 Wolff, Leopold, Schulkandidat, als Hilfslehrer
 nach Malsch, Amts Ettlingen.

3. In den Ruhestand tritt:

Strütt, Maximilian, Hauptlehrer in Friedingen.

4. Aus dem Schuldienst ausgetreten:

Bär, Frieda, Unterlehrerin in Goldschauer.
 (Karlsr. Stg.)

Viehmarkt in Karlsruhe, den 10. März 1906.
 (Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 922 Stück Ochsen 33 St., Bullen
 (Farren) 25 St., Färsen (Rinder) 36 St. und Kühe
 53 St., Kälber 322 St., Schafe 1 St., Schweine 446 St.,
 Kitzlein 6 St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlacht-
 gewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten
 Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 79—81 M.,
 junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere aus-
 gemästete 77—78 M., mäßig genährte junge, gut
 genährte ältere 76 M., Bullen (Farren), voll-
 fleischige höchsten Schlachtwertes 69—70 M., mäßig
 genährte jüngere und gut genährte ältere 66—68 M.,
 gering genährte 65 M., vollfleischige, ausgemästete
 Färsen, Rinder höchsten Schlachtwertes 77—78 M.,
 vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlacht-
 wertens bis zu 7 Jahren — M., ältere ausgemästete
 Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe
 58—66 M., mäßig genährte Rinder 75—76 M.,
 gering genährte Kühe 49—57 M., feinste Mast: (Vollm-
 Mast) und beste Saugkälber 93—97 M., mittlere
 Mast und gute Saugkälber 88—92 M., geringe
 Saugkälber 83—87 M., ältere gering genährte (Fresser)
 — M., Schafe, Mastlamm und jüngere Mast-
 hammel — M., ältere Masthammel — M.,
 Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und
 deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 $\frac{1}{2}$ Jahren
 80—82 M., fleischige 79 M., gering entwickelte
 — M., Sauen und Eber — M., Kitzlein pro
 Stück — M., Tendenz des Marktes: langsam.

Schlachthof. In der Zeit vom 5. März bis
 10. März wurden im hiesigen Schlachthof ge-
 schlachtet: 1336 Stück Vieh, und zwar: 248 Groß-
 vieh (41 Ochsen, 97 Rinder, 80 Kühe, 30 Farren),
 436 Kälber, 486 Schweine, 66 Hammel, 2 Ziegen,
 88 Kitzlein, — Ferkel, 10 Pferde. Summa 1336.
 13 468 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärtig
 eingeführt und der Viechau unterstellt.

[6] I.

Kunstblätter,

sorgfältig gewähltes reiches Lager in

Kupferstichen,
Radierungen,
Aquarellgravüren,
farbige Steinzeichnungen.

E. Büchle,

Kunsthandlung u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

Bilder- Einrahmungen

in
echten Hölzern
und Masse.

Eigene Werkstätte mit Elektr. Betrieb.

E. Büchle,

Kunsthandlung u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 255.

Hoflieferanten.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.

18.2.

Waschen Sie
nur
mit

Schneekönig

es ist das
beste
Seifenpulver.
Fabrikant:
Carl Gentner, Göppingen.

Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister

gegr. 1883

E. G. m. u. H.

gegr. 1883

empfehl't sich zur Lieferung **ganzer Aussteuern** sowie zur **Anfertigung einzelner Möbel** nach Zeichnung in jeder gewünschten Holzart.

Färberei
KRAMER.
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.



Kochgeschire
aller Art empfehl't zu
billigsten Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstr. 158, Ecke d. Dordlstr.

Männerturnverein

Übungsabende

	Mon- tag	Mitt- woch	Don- ners- tag	Sams- tag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
In der Zentralturnhalle.				
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrensriege	—	10-10	—	—
Die Damen-Abteilung übt in der Zentralturnhalle	—	10-10	—	10-9
Turnhalle der Friedrich- schule, Kaiser-Allee 6	6-7	—	6-7	—

Baumwollene und wollene

Strickgarne

englische Vigogne (Halbwolle),

Strümpfe und Strumpflängen

empfehle in besten Qualitäten billigst.

22.

Emil Kley, Erbprinzenstrasse 25.

Gardinen

* Stores * Rouleaux *
in weiss, crème und bunt.
Die neuesten Muster der Saison!
Dreyfuss & Siegel,
Kaiserstrasse 197.

10.8.

Aktenmappen

in den verschiedensten Ausführungen.

M. Lautermilch Sohn,
Kaiserstrasse 164. — Telephon 1927.

[7] L.

Konfirmanten-Hüte

steif und weich

nur beste Qualitäten, modernste kleidsame Formen.

Nicht zu übertreffen
in Auswahl
und billigen Preisen
ist das 7.2.

Spezial-Hut-Magazin Wilh. Zeumer,

Kaiserstraße 127.

Rabatt-Spar-Vereins-Marken.



Wilhelm Apel's
Birken-Balsam
das Beste
für das Haar.

Zu haben bei **Carl Roth, Hofdrogerie; Hermann Bieler, Kaiserstrasse 223.**

13.13.

Konfirmations-Geschenke

in

Gold- und Silberwaren

kauft man zu **nie wiederkehrenden billigen Preisen** bei
nur prima Waren

im

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

bei

H. Reudter, Juwelier,

Kaiserstrasse 203.

Die Auflösung meines Geschäftes erfolgt Ende März 1906.

Meine werten Kunden werden höfl. gebeten, ihre Reparaturen vor dem 1. April 1906
abholen zu wollen.

4.8.

Altes Gold wird an Zahlung genommen.

Altes Gold wird an Zahlung genommen.